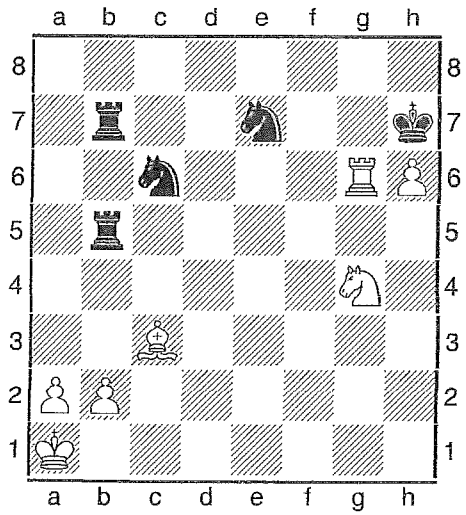
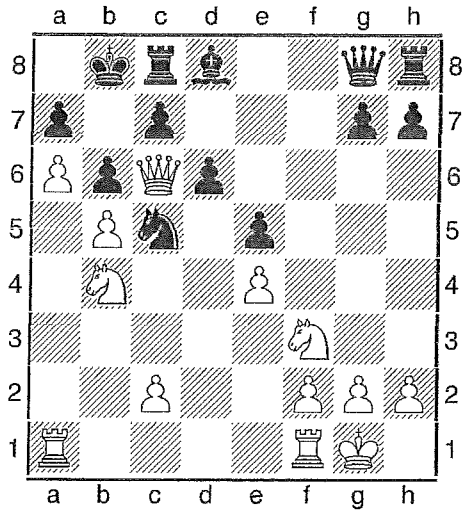
Schach-Mittelspiel: Berühmte Mattbilder

Auf den folgenden sieben Seiten werden berühmte Mattbilder vorgestellt. Auf den letzten beiden Seiten (8 Aufgaben + Lösungen) können die erlernten Ideen an Kombinationsaufgaben erprobt werden.

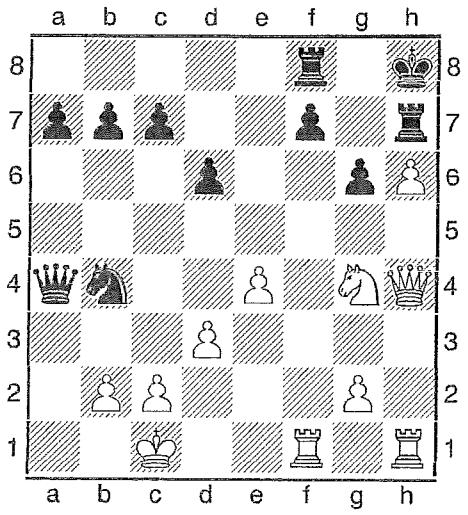
Das Arabermatt



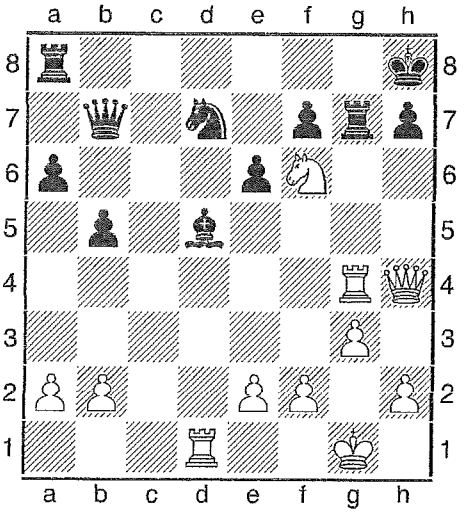
Nach **1.♖g7+ ♔h8 2.♘f6** ist Schwarz hilflos: **2...♖xb2** [oder 2...♘d5 3.♖g8#] **3.♖h7# 1:0**



Kalbert-Balbe, Spanien 1971 **1.♕b7+!!** mit diesem Damenopfer räumt Weiß c6 für seinen Springer und lenkt gleichzeitig den ♞ nach b7. **1...♘xb7 2.♘c6+ ♔a8 3.axb7+** nun wird die a-Linie geöffnet. **3...♔xb7 4.♖xa7# 1:0**

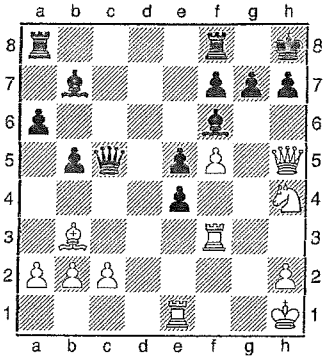


Hart-Enders, 1936 **1.♕f6+! ♔g8 2.♕g7+!! ♖xg7 3.♘f6+ ♔h8 4.hxg7+ ♔xg7 5.♖h7# 1:0**

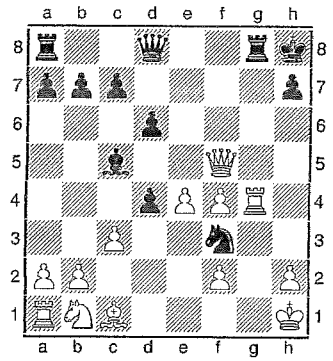


Barcza-Troianescu, Karsbad 1948 Mit dem Einleitungszug **23.♕h6!!** stellt Weiß zunächst auf g7 eine Mattdrohung auf **23...♖ag8** und setzt dann zum arabischen Finale an: [oder 23...♖xg4 24.♕xh7#] **24.♕xh7+!! ♖xh7 25.♖xg8# 1:0**

Kalshauri-Shnapik, 1970 Zunächst wird der Springer in Position gebracht: **1.♘g6+!! ♔g8** dann wird die h-Linie geöffnet: [oder 1...fxg6 2.♕xh7+ ♔xh7 3.♖h3+ ♗h4 4.♖xh4#] **2.♕xh7+! ♔xh7 3.♖h3+ ♔g8 4.♖h8# 1:0**



Reiner-Steinitz, 1860 **1...♕h4!** nun droht ein Matt auf h2. **2.♖g2** [oder 2.♖xh4 ♖g1#; bzw. 2.♔g2 dxc3 3.♗e3 ♗xe3 4.fxe3 cxb2 und Schwarz gewinnt.] **2...♕xh2+! 3.♖xh2 ♖g1# 0:1**

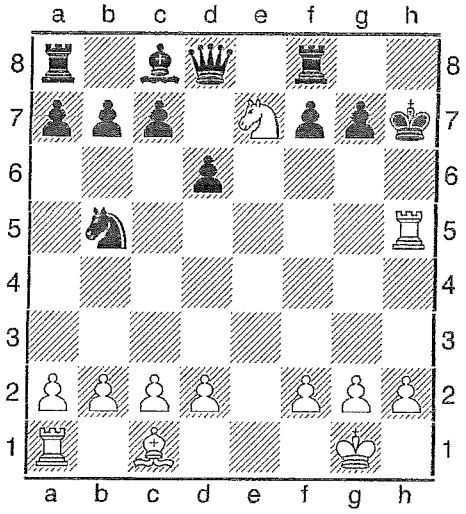


Anastasias Matt

Eröffnungsfalle von Emanuel Lasker

1894

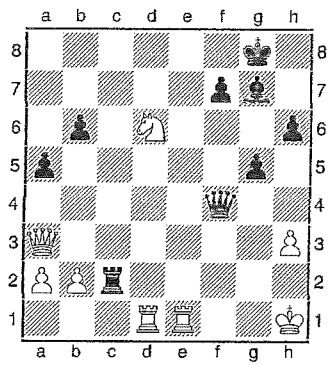
1.e4 e5 2.♘f3 ♘c6 3.♗b5 ♘f6 4.0-0 ♘xe4 5.♖e1 ♘d6 6.♘c3 ♘xb5 7.♘xe5 ♘xe5 8.♖xe5+ ♗e7 9.♘d5 0-0? [nötig war 9...♔f8 10.♘xe7 d6! 11.♖xb5 ♕xe7 mit gleichen Chancen.] **10.♘xe7+ ♔h8 11.♕h5 d6** [auf 11...g6 folgt 12.♕h6 ♖e8 13.♖h5! gxh5 14.♕f6#; und auch nach 11...h6 12.d3 ♖e8 13.♗xh6 erhält Weiß einen entscheidenden Angriff.] **12.♕xh7+!! ♔xh7 13.♖h5#**

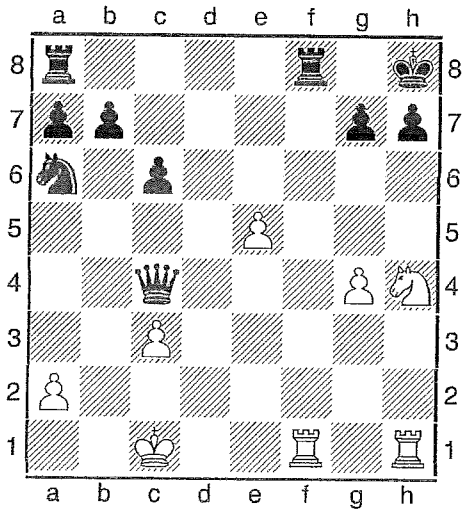


Dieses Mattbild mit Turm und Springer wird nach dem Roman "Anastasia und das Schachspiel" von Wilhelm Heinse, als das Matt der Anastasia bezeichnet. **1:0**

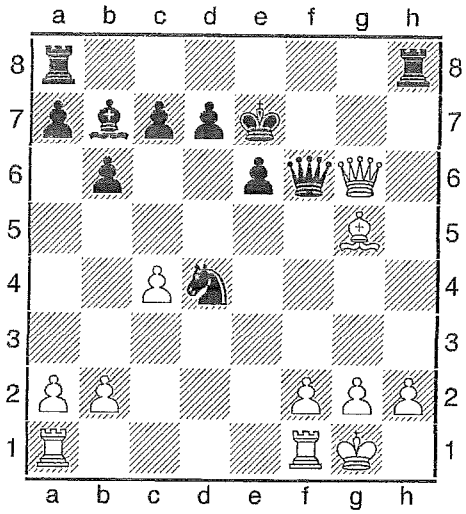
Milan Vidmar – Max Euwe

Karlsbad, 1929 – wie soll Weiß das Matt auf h2 decken? **1.♖e8+ ♗f8** [oder 1...♔h7 2.♕d3+ f5 3.♕xc2] **2.♖xf8+! ♔xf8** [oder 2...♔g7 3.♖xf7+] **3.♘f5+ ♔g8 4.♕f8+!! ♔xf8 5.♖d8# 1:0**





1.♘g6+ ♔g8 2.♘e7+ ♔h8 3.♖xh7+! ♔xh7 4.♖h1#



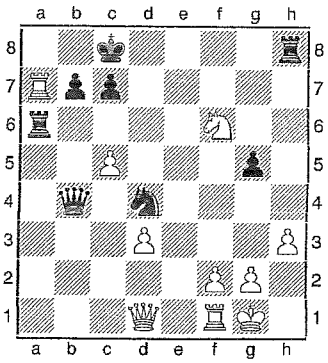
Siegbert Tarrasch – B. Richter

Halle, 1882 **17...♘e2+ 18.♔h1 ♖xh2+! 19.♔xh2 ♖h8+ 20.♗h4 ♖xh4#** [20...♕xh4#] **0:1**

Loyd-Golmayo

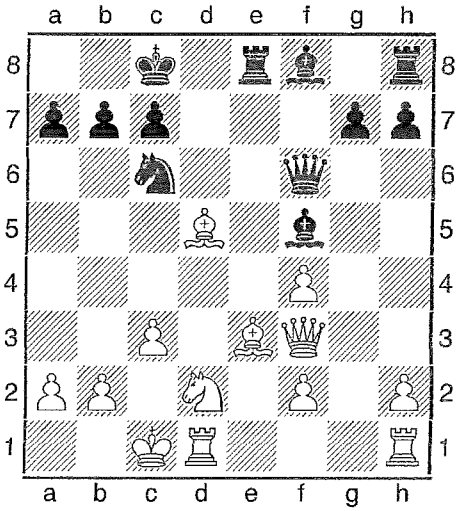
Paris, 1867

Weiß hätte hier, beginnend mit 1.Txa6, seinen Materialvorteil zur Geltung bringen können. Er entschied sich jedoch für ein spektakuläres Finale und spielte:

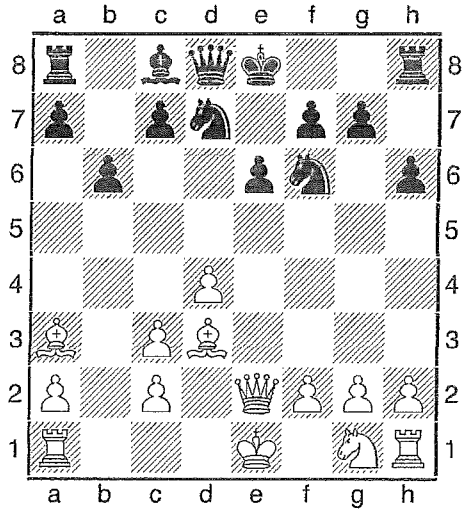


1.♖a8+!! ♖xa8 2.♕g4+ ♔b8 [2...♘f5 3.♕xf5+ oder; 2...♘e6 3.♕xe6+ aendert nichts] **3.♘d7+ ♔c8** [oder 3...♔a7 4.♖a1+ ♕a5 5.♖xa5#] **4.♘b6+ ♔b8** nun wird dem schwarzen König das letzte Fluchtfeld genommen **5.♕c8+!! ♖xc8** jetzt ist "Anastasias Matt" nicht mehr fern: **6.♘d7+ ♔a7 7.♖a1+ ♕a5 8.♖xa5# 1:0**

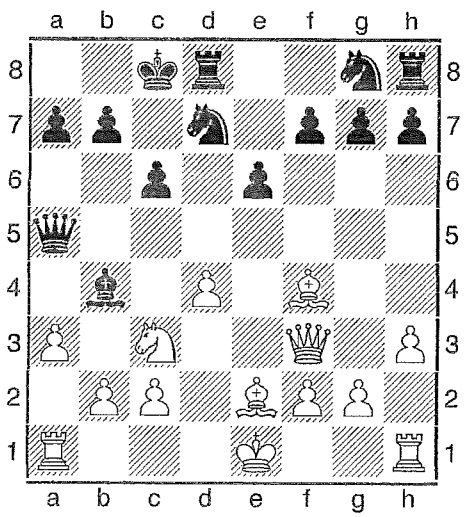
Bodens Matt



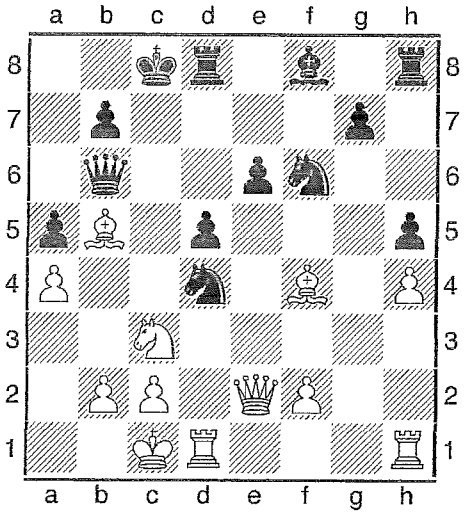
Schulder – Samuel Standige Boden
London, 1860
1.e4 e5 2.♘f3 d6 3.c3 f5 4.♗c4 ♘f6 5.d4 fxe4 6.dxe5 exf3 7.exf6 ♕xf6 8.gxf3 ♘c6 9.f4 ♗d7 10.♗e3 0-0-0 11.♘d2 ♖e8 12.♕f3 ♗f5 13.0-0-0? d5! dieses feine Bauernopfer öffnet die Diagonale f8–a3. Weiß hätte sich nun mit Figurenverlust abfinden müssen, denn **14.♗xd5?** wird drastisch widerlegt: **14...♕xc3+!! 15.bxc3 ♗a3# 0:1**



Alexander Aljechin – Vasic
Graz, 1931 **1.e4 e6 2.d4 d5 3.♘c3 ♗b4 4.♗d3 ♗xc3+ 5.bxc3 h6 6.♗a3 ♘d7 7.♕e2 dxe4 8.♗xe4 ♘gf6 9.♗d3 b6?? 10.♕xe6+!! fxe6** [oder 10...♕e7 11.♕xe7#] **11.♗g6# 1:0**

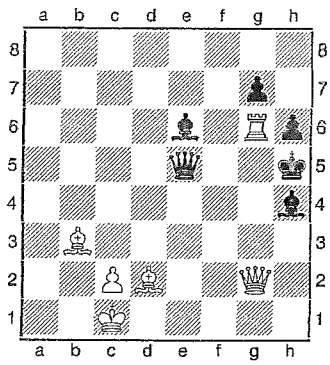


Canal – N.N. Budapest, 1934 – **1.axb4!! ♕xa1+ 2.♔d2 ♕xh1** [Besser war 2...♘e5, um dem König auf d7 ein Fluchtfeld zu geben] **3.♕xc6+!! bxc6 4.♗a6# 1:0**



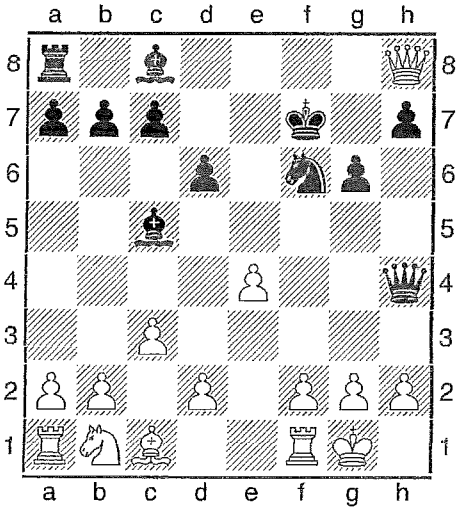
Der Bauernraub **2...♘xd4?** wird mit **3.♖xd4!!** glatt widerlegt: **3...♕xd4 4.♕xe6+ ♘d7** [oder 4...♖d7 5.♗xd7+ ♔d8 *(5...♘xd7 6.♕e8#)* 6.♗c7+ ♔xc7 7.♘b5+–] **5.♕c6+!! bxc6 6.♗a6# 1:0**

Vaccaroni – Mazzochi
Rom, 1891 – das Damenopfer **1.♕g4+!!** lenkt den ♗ von der Diagonale a2–g8 ab und nimmt gleichzeitig dem ♚ das Fluchtfeld g4. Nach **1...♗xg4** wird



mit dem Turmopfer **2.♖xh6+!!** die Diagonale e8–h5 für den ♗ geräumt und gleichzeitig der g-Bauer eliminiert, nach **2...gxh6** folgt schließlich der große Auftritt des Läufers: **3.♗f7# 1:0**

Blackburnes Matt

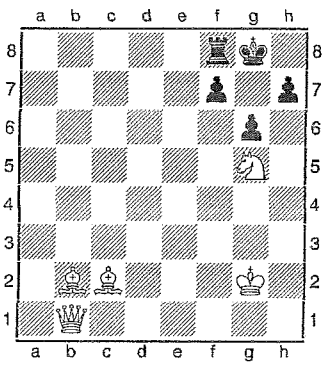


NN – Joseph Henry Blackburne

London, 1880 – Blackburne hat mutig eine Qualität und zwei Bauern geopfert. Weiß spürte die Gefahr nicht und spielte **1.c3?** [nach 1.♕d8! ♗b6 2.e5! dxe5 3.♕d3 hätte er klaren Vorteil gehabt.] **1...♘g4!** [alternativ gewinnt auch 1...♗e6! 2.♕xa8 ♘g4!] **2.h3 ♗xf2+! 3.♔h1** [oder 3.♖xf2+ ♕xf2+ 4.♔h1 ♕f1#] **3...♗f5! 4.♕xa8** [oder 4.♖xf2 ♘xf2+ 5.♔h2 ♖xh8 und Schwarz gewinnt.] **4...♕xh3+!! 5.gxh3 ♗xe4# 0:1**

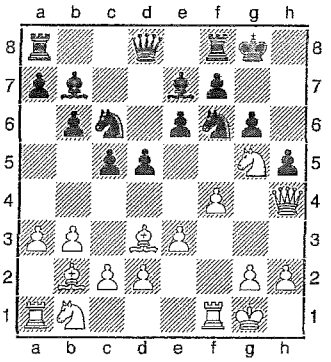
Beispiel von Vukovic

1.♕h1! h5 [1...♖d8 2.♕xh7+ ♔f8 3.♕xf7#; 1...h6 2.♕xh6 ♖e8 3.♕g7#] **2.♕xh5!! gxh5 3.♗h7# 1:0**

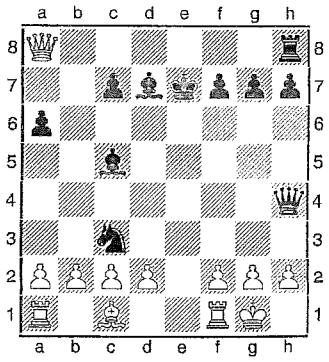


Henry Edward Bird – NN

1.g4! ♘xg4?? [oder 1...hxg4?? 2.♗xf6 ♗xf6 3.♕h7#; nach dem besseren 1...e5 2.gxh5 ♘xh5 3.♗e2 ♗xg5 4.fxg5 ♘g7 steht der schwarze König lediglich gefährdet] **2.♕xh5!! gxh5** [2...♘f6 3.♗xf6 gxh5 4.♗h7#] **3.♗h7# 1:0**

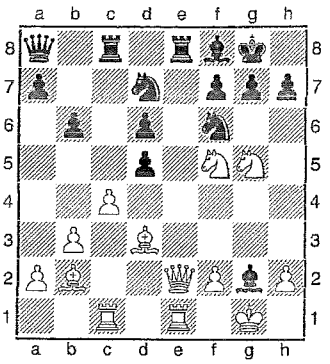


NN – Siegbert Tarrasch

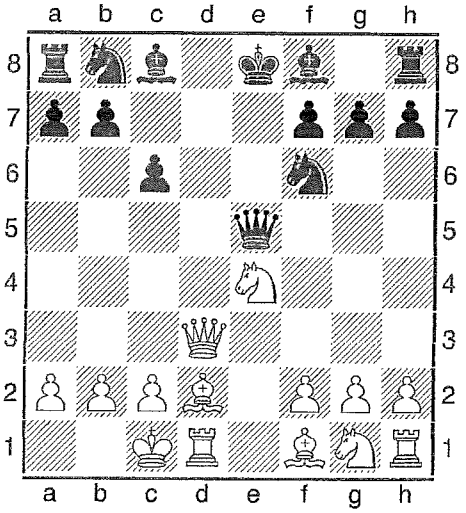


1.♕xh8?? [besser war 1.♕f3] **1...♘e2+ 2.♔h1 ♗xf2! 3.h3** Die Alternativen sind nicht besser: 3.♖xf2 ♕xf2 4.♕e8+ ♗xe8 5.d3 ♕g1#; 3.♕xg7 ♘g3+! 4.♕xg3 ♗xg3 5.h3 ♗xh3! **3...♕xh3+!! 4.gxh3 ♗c6+ 5.♔h2 ♗g3# 0:1**

1.♕h5! ♘xh5?? [besser ist 1...g6 2.♘h6+ ♗xh6 3.♕xh6 d4 4.♗xd4 ♘e5 mit offenem Partieausgang.] **2.♘h6+! gxh6** [oder 2...♔h8 3.♘gxf7#] **3.♗xh7# 1:0**

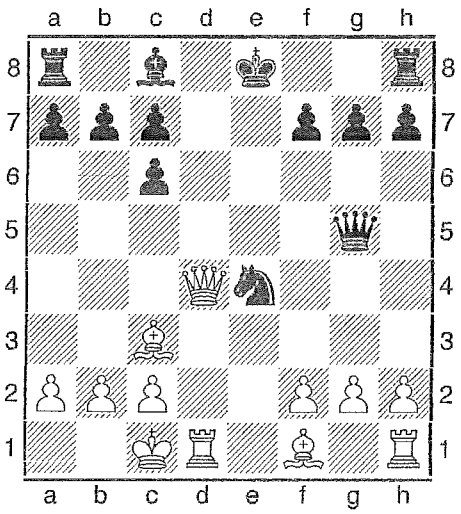


Rétis Matt



Richard Réti – Saviely Tartakower

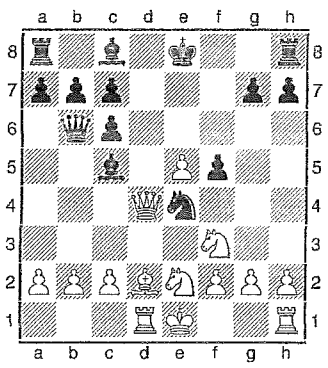
Wien, 1910 – **1.e4 c6 2.d4 d5 3.♘c3 dxe4 4.♘xe4 ♘f6 5.♕d3 e5 6.dxe5 ♕a5+ 7.♗d2 ♕xe5 8.0-0-0! (Diagramm)** damit baut Weiß eine Turm-Läufer-Abzugsbatterie auf **8...♘xe4?** Schwarz kann dem Köder nicht widerstehen **9.♕d8+!!** hinlenkendes Damenopfer **9...♔xd8 10.♗g5+** die Abzugsbatterie erwacht zum Doppelschach **10...♔c7** [10...♔e8 11.♖d8#] **11.♗d8#** Hinlenkungsopfer – Doppelschach – Matt! So lautet das Erfolgsrezept dieser Mattkombination, die durch die obige Partie allgemein bekannt wurde und auch als Rétis Matt bezeichnet wird. **1:0**



Maczuski – Kolisch

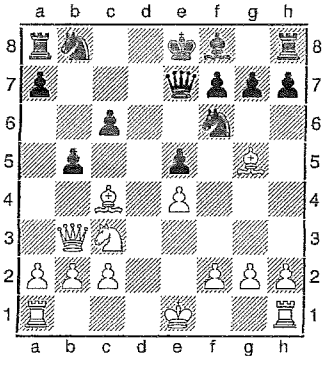
Paris, 1864 – **1.f4!!** lenkt die Dame in eine entscheidende Fesselung **1...♕xf4+** [1...♕e7 2.♕xg7 ♖f8 3.♖e1 ♗f5 *(oder 3...f5 4.♕xe7+ ♔xe7 5.♗b4+)* 4.g4 ♗g6 5.♕d4 und Weiß gewinnt] **2.♗d2** baut die Abzugsbatterie auf **2...♕g4?** [2...♕h4 3.♗d3 f5 4.♗xe4 fxe4 5.♕xg7 ♖f8 6.♗g5 1:0] **3.♕d8+!** das Damenopfer **3...♔xd8 4.♗g5+** das Doppelschach **4...♔e8 5.♖d8# 1:0**

Vladimir Vukovic – Deutsch

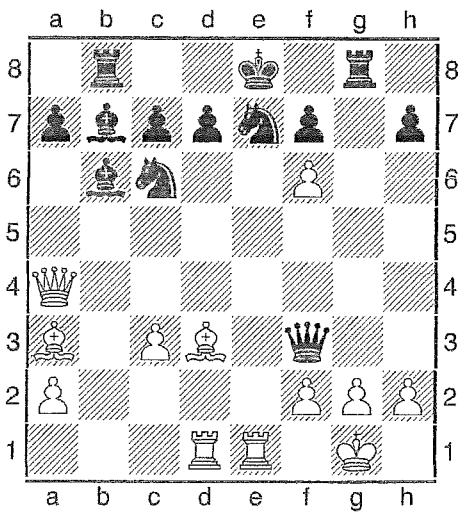


1920 – Da der ♔ nach f7 flüchten kann, dient Rétis Kombination nur als Einleitung: **1.♕d8+ ♔xd8** [1...♔f7 2.e6+ ♔xe6 3.♘f4+ ♔f7 4.♘e5#] **2.♗g5+ ♔e8 3.♖d8+ ♔f7 4.e6+ ♔xe6** [4...♗xe6 5.♘e5#; 4...♔g6 5.♘f4#] **5.♘f4+ ♔f7 6.♘e5# 1:0**

Paul Morphy – Duke Karl Count Isouard



Paris, 1858 – **10.♘xb5! cxb5 11.♗xb5+ ♘bd7** [11...♔d8 12.0-0-0+ ♔c8 13.♖d3!] **12.0-0-0 ♖d8 13.♖xd7! ♖xd7 14.♖d1 ♕e6 15.♗xd7+** [15.♕xe6+ fxe6 16.♗xf6 +–] **♘xd7 16.♕b8+!! ♘xb8 17.♖d8# 1:0**



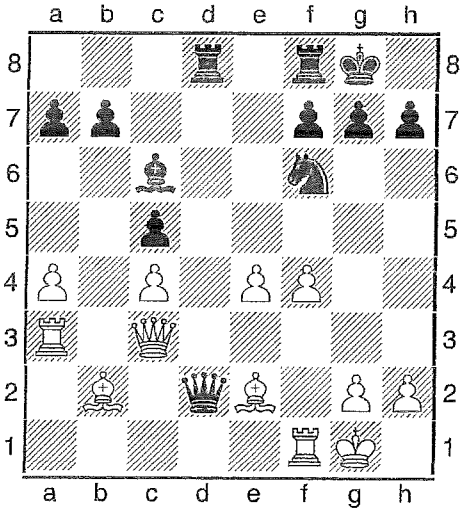
Adolf Anderssen – Jean Dufresne

'Immergrüne Partie' Berlin, 1852

20.♖xe7+! ♘xe7?! [besser ist 20...♔d8. Aber Schwarz verliert auch dann: 21.♖xd7+! ♔c8 *(21...♔xd7 22.♗f5+ ♔e8 23.♗d7+ ♔d8 24.♗xc6+* nebst Matt.*)* 22.♖d8+! ♔xd8 *(22...♖xd8 23.gxf3* +– oder*; 22...♘xd8 23.♕d7+!! ♔xd7 24.♗f5+ ♔e8 25.♗d7#)* 23.♗e2+ *(*weniger klar ist *23.♗f5+ ♕xd1+ 24.♕xd1+ ♘d4 25.g3 ♖g5! 26.♗h3 ♗f3!)* 23...♘d4 24.♗xf3 ♗xf3 25.g3 ♗xd1 26.♕xd1 mit einem langweiligen aber gewonnenen Endspiel.] **21.♕xd7+!! ♔xd7 22.♗f5+ ♔e8** [oder 22...♔c6 23.♗d7#] **23.♗d7+ ♔f8** [oder 23...♔d8 24.♗xe7#] **24.♗xe7# 1:0**

Murphys Matt

Turm und Läufer bilden auch ein gutes Team:

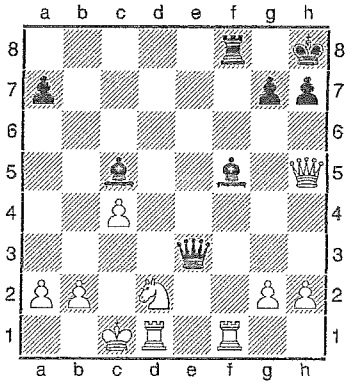


1.♕xf6! gxf6 2.♖g3+ ♔h8 3.♗xf6# 1:0

Acht Aufgaben

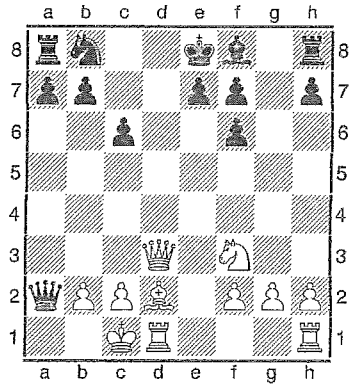
①

Schwarz am Zug setzt ganz schnell matt!



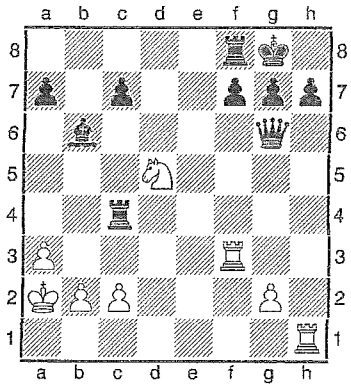
②

Weiß am Zug setzt in 3 Zügen matt!



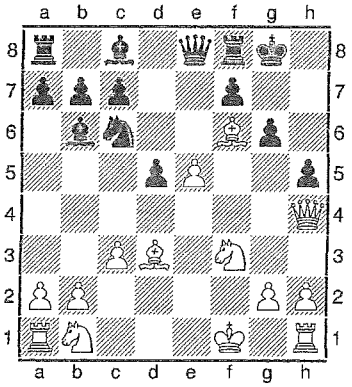
③

Weiß am Zug setzt in 6 Zügen matt!



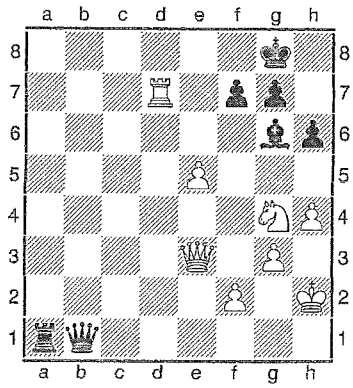
④

Weiß am Zug setzt in 4 Zügen matt!



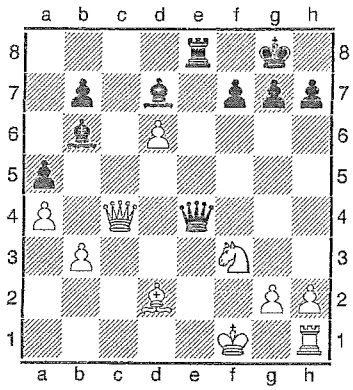
⑤

Weiß am Zug setzt in 4 Zügen matt!



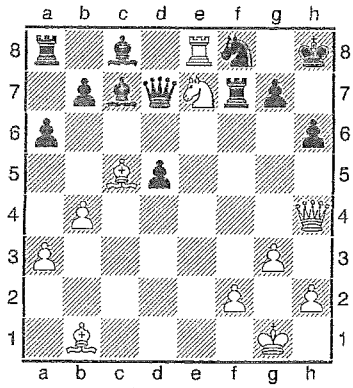
⑥

Schwarz am Zug setzt ganz schnell matt!



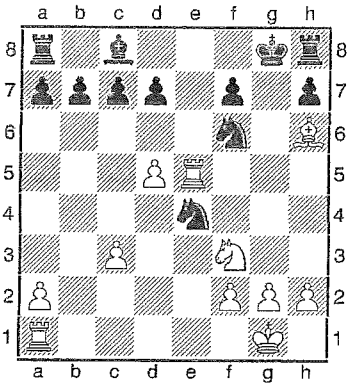
⑦

Weiß am Zug setzt in 4 Zügen matt!



⑧

Achtung: schwierig! Weiß am Zug setzt schnell matt!



Lösungen

❶ Bodens Matt

Beispiel von Renaud/Khan 1969
1...♕c3+!! 2.bxc3 ♗a3# 0:1

❷ Rétis Matt

Tarrasch,Siegbert – NN
Berlin, 1931 – **1.♕d8+** das Hinlenkungsopfer **1...♔xd8 2.♗a5+** das Doppelschach **2...♔c8** [2...♔e8 3.♖d8#] **3.♖d8# 1:0**

❸ Anastasias Matt

Renaud/Kahn 1969
1.♘e7+ ♔h8 2.♘xg6+ ♔g8 [2...fxg6 3.♖xf8#] **3.♘e7+ ♔h8 4.♖xh7+!! ♔xh7 5.♖h3+ ♖h4 6.♖xh4# 1:0**

❹ Blackburnes Matt

(Diagramm-Stellung nach 13. ... h5?) – **1.e4 e5 2.♘f3 ♘c6 3.♗c4 ♗c5 4.c3 ♘f6 5.d4 ♗b6? 6.dxe5 ♘xe4? 7.♕d5 ♗xf2+ 8.♔f1 0-0 9.♕xe4 ♗b6 10.♗d3 g6 11.♗g5 ♕e8 12.♗f6 d5 13.♕h4 h5? 14.♕xh5!! gxh5 15.♘g5 ♗f5 16.♗xf5 ♘xe5 17.♗h7# 1:0**

❺ Arabermatt

Richtig ist: **1.♖d8+ ♔h7 2.♕xh6+!!** nach diesem Damenopfer ist das Araber-Matt nicht mehr fern: **2...gxh6 3.♘f6+ ♔g7 4.♖g8# 1:0**

❻ Bodens Matt

Harrwitz,Daniel – Healey,Frank 1865
1...♕xf3+!! 2.gxf3 ♗h3# 0:1

❼ Blackburnes Matt

Mackenzie,George Henry – NN
1.♕xh6+!! gxh6 2.♗d4+ ♗e5 3.♗xe5+ ♖f6 4.♗xf6# 1:0

❽ Murphys Matt

die schwarzen Springer sind gebunden, müssen e8 und g5 abdecken. Dies kann Weiß ausnutzen: **1.♘d2!! d6** [1...♘xd2 2.♖g5#] **2.♘xe4 ♘xe4** [2...dxe5 3.♘xf6#] **3.♖e8# 1-0**